

Keine Gage, aber viel Schmäh

Austria 7 feiert zehnjähriges Bestehen mit Benefizkonzert – Erlös an Fördervereine

Amberg. (gfr) Ihren zehnten Geburtstag feiert die Band Austria 7 mit einem Benefizkonzert am Samstag, 12. November, ab 19.30 Uhr im Stadttheater. Der Erlös geht an die Fördervereine Michael Mathias Prechtl und Flika (Klinik für Kinder und Jugendliche am Klinikum St. Marien).

Urgestein von Austria 7 ist Jochen „Joschi“ Windl (Gitarre, Gesang), ohne den es die Band wahrscheinlich nicht geben würde. Frontmann und Moderator ist Jürgen Schafberger (Gitarre, Gesang), der oft auch für einen waschechten Österreicher gehalten wird, kommt ihm doch der berühmte Wiener Schmäh wie geschmiert über die Lippen. Hinterm Schlagzeug sitzt Max Gellfart, als einziger U40 das Youngster der Alpenrockers aus der Oberpfalz. Bekannt wie ein bunter Hund ist Konrad „Charlie“ Bechtel (Gitarre, Gesang), in der Oberpfälzer Musikszene verwurzelt und mit einer Stimme ausgestattet, die durch Mark und Bein geht. Für den kräftigen Bass im Hintergrund ist Christian Thumann „Manski“ zuständig und als Perfektionist auf der E-Gitarre gilt Markus Zeidler. Piano und Keyboard bearbeitet Martin „Funky Tower“ Preischl, mit fast zwei Metern Höhe nicht übersehbar.

Seit zehn Jahren begeistert Austria 7 sein Publikum, füllte Säle und ließ den Johannisberg bei Freudenberg beim Open Air erzittern. Mit Präzision covert Austria 7 das unvergessli-

che Österreichische Liedgut, aber auch Tanzmusik haben die sieben Vollblutmusiker drauf, ebenso wie knackigen Rock'n'Roll, Blues, lateinamerikanische Rhythmen und wenn es sein muss, auch Balladen zum Kussheln. Das 10-jährige Bestehen von Austria 7 soll mit einem Benefizkonzert am Samstag, 12. November, gebührend gefeiert werden, bei dem es

Musik vom Feinsten aus dem südlich gelegenen Alpenlände gibt. Nichts verdienen will Austria 7, daher geht der Reinerlös des Konzerts, für das den Besuchern 15 Euro Eintritt abverlangt wird, an Flika und den Förderverein Michael Mathias Prechtl. Der Kartenvorverkauf erfolgt über www.eventim.de oder unter www.stadtheater-amberg.de/tickets.

Austria 7

Vor zehn Jahren wurde Austria 7 gegründet. Eine Band, die sich die großen österreichischen Liedermacher Rainhard Fendrich, Georg Danzer, Wolfgang Ambros und Peter Cornelius zum Vorbild genommen hat. Aber auch mit Liedern von Falco, STS und der Ersten Allgemeinen Verunsicherung erinnert Austria 7 an Musikgeschichte, die in Österreich geschrieben wurde. (gfr)



Sie freuen sich schon auf das Benefizkonzert (von links): Schlagzeuger Max Gellfart, Flika-Vorsitzende Margit Meier, Kulturreferent Wolfgang Dersch und Austria-7-Frontmann Jürgen Schafberger.

Bild: gfr

AZ/SRZ,
15.10.16